

# Zwischen Distanz und Nähe

Ehrenamtliches Engagement für Flüchtlinge

9. bis 10. Januar 2015

Evangelische Akademie Bad Boll



## Zwischen Distanz und Nähe Ehrenamtliches Engagement für Flüchtlinge

Jeden Monat nimmt Baden-Württemberg rund 2000 neue Asylsuchende auf. Landkreise und Kommunen stellt dies vor große Herausforderungen. Doch auch immer mehr Freiwillige engagieren sich bei der Begleitung von Flüchtlingen. Initiativen, Asylarbeitskreise und Freundeskreise wollen im sozialen Umfeld neuer Unterkünfte ein Klima des Willkommenseins schaffen. Die Menschen vor Ort wollen den Asylsuchenden helfen und ihnen ihre Solidarität zeigen. Doch wie kann diese Motivation im alltäglichen Engagement erhalten bleiben, ohne die eigenen Bedürfnisse zu vernachlässigen?

Neben dieser Überlegung wollen wir uns auf der Tagung auch mit folgenden Fragen beschäftigen:

- Wie lerne ich, in Konflikten mit hoher Stressbelastung achtsam mit mir und anderen umzugehen?
- Welches Maß an Anerkennung für und Befriedigung durch mein Engagement brauche ich, um nicht enttäuscht oder desillusioniert zu werden?
- Wie kann ich meine eigenen Ressourcen richtig einbringen, ohne mich selbst zu überfordern?
- Wer bestimmt mein Verhältnis zu Hauptamtlichen und welche Gestaltungsmöglichkeiten habe ich dabei?
- Mit welchem Selbstverständnis agiere ich? Wie weit will ich mich in feste Strukturen/Netzwerke einbinden (lassen)?

Methodisch wollen wir uns diesen Fragen mittels Selbstreflexion, Theorie, Supervision und Austausch im Netzwerk nähern. Daneben werden zudem die wichtigsten Neuerungen der rechtlichen Rahmenbedingungen in der Flüchtlingspolitik vorgestellt.

Herzliche Einladung nach Bad Boll!

Simone Helmschrott  
Dr. Manfred Budzinski  
Ottmar Schickle

Freitag, 9. Januar 2015

- 12:30** **Beginn mit dem Mittagessen**
- 13:30** **Begrüßung**
- 13:45** **Phase der Selbstreflexion**  
- Mit welcher Motivation engagiere ich mich?  
- Welche Ziele habe ich?  
- Mit wem möchte ich arbeiten?  
- Wie stark kann/will ich mich einbinden lassen?  
Mit Josef Minarsch-Engisch, Inge Mugler
- 14:45** **Gruppenarbeitsphase – Erwartungen an die Tagung**  
- Was brauche ich?  
- Was fehlt mir?  
Mit Josef Minarsch-Engisch, Inge Mugler
- 15:30** **Kaffeepause**
- 16:00** **Ehrenamt und Hauptamt in der Flüchtlingsarbeit**  
Zrinka Lucic-Vrhovac  
**1. Kooperation und Arbeitsteilung**
- 17:30** **2. Grenzen der Belastbarkeit**
- 18:30** **Abendessen**
- 20:00** **Konzertabend:**  
**Michael Dikizeyeko & Band "innocent"**  
Kongolesischer Rumba, afrikanischer Chanson, afrikanischer Pop im Café Heuss

- 8:00 Andacht**
- 8:15 Frühstück**
- 9:15 Zwischen Distanz und Nähe: Eigener Umgang mit Herausforderungen der Flüchtlingsarbeit**  
Hanna Pick und Zrinka Lucic-Vrhovac
- Dazwischen ca. 10:30 Uhr Kaffeepause
- 12:30 Mittagessen**
- 13:30 Info-Börse**  
Information, Austausch, Get-Together  
Mit Ständen und Informationen zu Beratung, Asylrecht, Umgang mit Traumata, Härtefallkommission, Sprachkursen und weiteren Themen
- Dazwischen ca. 14:00 Uhr parallel Kaffee
- 15:00 Plenum: Aktuelle asylrechtliche Runde**  
Vera Kohlmeyer-Kaiser
- 16:30 Ende der Tagung**

## Anfragen

richten Sie bitte an:  
Evangelische Akademie Bad Boll  
Simone Helmschrott  
Sekretariat: Susanne Heinzmann  
Telefon 07164-79-217  
Telefax 07164-79-5217  
susanne.heinzmann@ev-akademie-boll.de

## Tagungsnummer

43 01 15

## Anmeldung

erbitten wir bis spätestens  
5. Dezember 2014. Sie erhalten  
eine Anmeldebestätigung.

## Kosten der Tagung Kursgebühr

25,00 €

## Vollverpflegung

im Einzelzimmer mit  
Dusche/WC 110,70 €  
im Zweibettzimmer  
mit Dusche/WC 96,10 €

## Verpflegung

ohne Übernachtung  
ohne Frühstück 50,80 €

Ermäßigung auf Anfrage mög-  
lich.

Kosten für nicht eingenommene  
Mahlzeiten können wir leider  
nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe:  
[www.ev-akademie-boll.de/agb](http://www.ev-akademie-boll.de/agb)



## Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll  
Akademieweg 11  
73087 Bad Boll  
Telefon 07164 - 79 0  
Telefax 07164 - 79 440

Als Haus der Evangelischen  
Landeskirche in Württemberg  
lädt die Akademie ein zum Ge-  
spräch über drängende Fragen  
der Gesellschaft. Mit ihren Akti-  
vitäten will sie Gemeinsinn und  
Engagement in der Gesellschaft  
stärken und Antwortsuchenden  
Orientierung bieten. Sie ermutigt  
zu Klärungen im Geist christli-  
cher Humanität und Toleranz.  
In ihrem Wirtschaften richtet  
sich die Akademie nach Kriterien  
der Nachhaltigkeit. Sie ist nach  
dem europäischen EMASplus-  
Standard zertifiziert.

## Anreise mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-  
München, Ausfahrt Aichelberg,  
Weiterfahrt Richtung Göppin-  
gen, nach ca. 5 km rechts  
Abzweigung Bad Boll, nach ca.  
300 m, zweite Einfahrt rechts  
zur Akademie.

## mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m  
links vom Bahnhofsgebäude),  
Bussteig K, Linie 20 nach Bad  
Boll, Haltestelle Evangelische  
Akademie/Reha-Klinik, Dauer  
ca. 25 Minuten.

## Zielgruppe

Haupt- und Ehrenamtliche in der  
Flüchtlingsarbeit und -beratung

## Tagungsleitung

Simone Helmschrott, M. A.,  
Studienleiterin,  
Evangelische Akademie Bad Boll

Dr. Manfred Budzinski,  
Flüchtlingsrat  
Baden-Württemberg

Ottmar Schicke,  
Diakonisches Werk Württemberg

## Referentinnen/Referenten

Vera Kohlmeyer-Kaiser,  
Rechtsanwältin, 2. Vorsitzende  
des Flüchtlingsrats Baden-  
Württemberg, Aalen

Zrinka Lucic-Vrhovac,  
Diplom-Psychologin, Leiterin der  
Psychologischen Beratungsstelle  
für Familien- und Lebensfragen  
in der Gartenstraße, Diözese  
Rottenburg-Stuttgart,  
Reutlingen

Josef Minarsch-Engisch,  
Diakonisches Werk Württemberg  
Stuttgart

Inge Mugler,  
Diakonisches Werk Württemberg  
Stuttgart

Hanna Pick,  
Kontaktstelle Psychosoziale  
Beratung, Flüchtlinge – Ehren-  
amtliche – Kirchengemeinden,  
Diakonisches Werk Württem-  
berg, Reutlingen/Ulm

## Titelbild

© weseetheworld - Fotolia.com

## Kooperationspartner

**Diakonie**  
W ü r t t e m b e r g

**FLÜCHTLINGSRAT**  
BADEN-WÜRTTEMBERG